

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

75 (15.3.1896) Fünftes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 75. Fünftes Blatt.

Sonntag den 15. März

1896

Sammlung für die Wasserbeschädigten.

An Gaben sind weiter eingegangen bei Oberbürgermeister Schuebler: von Wit Aug. Streib 3 M., Anstreichermeister Ballmer Zusagegebühr 60 F., Kommerzienrat Lorenz 200 M., Ungen. 5 M., Weiß & Köhler 60 M., Obermedizinalrat Krüger 40 M., Frä. Amalie Kessler, Bremen, 20 M., Geh. Hofrat Dr. Engler 50 M., S. Freiberger. 50 M., 100 M., R. A. 3 M., Stadtrat Hoffmann 100 M., Landeskommunikationsdirektor v. Beyer 50 M., Firma Mattenstern & Joffe 100 M.; bei Stadtpfarrer Benz: von ihm selbst 50 M., Wandarbeitenmeister Hermann 3 M., J. D. 5 M., J. B. 13 M., 5 M., Architekt v. Weich 10 M., Frau B. 1 M., Geh. Rat Bally 20 M., F. v. U. 20 M.; bei Stadtrat Döring: von ihm selbst 20 M., Hofkonditor Debler Wwe. 5 M., Familie L. 10 M., Postwächter Berisch 5 M., Himmelheber & Bier 20 M., Karl Loh 20 M., Ungen. 1 M.; bei der Expedition der Karlsruher Zeitung: von Geh. Rat v. Regnauer 50 M., Frau A. D. 60 M., Wasser- und Straßenbauinspektor Friedrich 20 M., Stationsverwalter A. S. 5 M., E. S. 50 M., Oberrechenrat Dr. Brieboffer 50 M., Ministerialrat Freiberger v. Bobman 50 M., Dr. Fr. Bloch in Mülhausen i. E. 10 M., Oberst Müller 30 M., Dr. Schleginger 10 M., Ungen. 5 M., Ungen. 50 M., Frau R. Kattel 20 M., Amtsrichter Dr. Johns 25 M., Oberkirchenratspräsident Dr. Wielandt 50 M., Kanalarbeiter Georg Wächter 5 M., Dr. C. Waidele in Stodach 6 M., Geh. Rat Schupp 10 M., Oberamtmann Schupp 10 M., Geh. Oberrechenrat Dr. Lydtin in Baden 100 M., Geh. Rat C. Glöckner 50 M., Frau Domänenrat Eberlein Wwe. 10 M., Regierungsrat Mayer 10 M., E. C. 3 M., M. v. S. 10 M., Ungen. 10 M., Freiberger von und zu Mellingen 100 M., Freiberger v. Berckheim in Weinheim 200 M., Staatsrat Dr. Buchenberger 50 M., Oberrechnungsrat Lud. Bauer 5 M., Kanalarbeiter Beder 1 M., Dr. Max Dreher 30 M., Frau Luitje Spreng 20 M., Dr. Pfeiffer 5 M., R. Mailhoc 5 M., Amtmann Jacob 10 M.; bei Bürgermeister Krämer: von ihm selbst 20 M., Frau Luise Frey Ww. 5 M., Konditor Desterle 10 M., 1. Karlsruher Bicycleclub 25 M., Stadtverordneter C. Dieber 10 M., Kaufmann Adolf Krämer 1 M., Stadtdirektor Reihner 2 M., Sekretär G. Gumprecht 10 M., Damenschreiber Hobapp 3 M., Gottlieb Mayer 5 M., Otto Mayer 5 M., Wilhelm Mayer 3 M., J. Sch. 50 M.; bei Bürgermeister Siegrist: Ungen. 10 M., Stadtgartenwirt Baaner 10 M., Direktor J. Friedrichs 20 M., Firma L. Glöckner, lithogr. Anstalt, 10 M., A. St. 20 M., Kassier J. B. 10 M., Frä. M. G. und Fr. A. L. 6 M.; bei Gebrüder Reichlin: von ihnen selbst 100 M., R. L. 5 M., R. D. 2 M., W. 5 M., R. Spörin 2 M., Frä. Bauer 10 M., Edmund L. Hamse 5 M., R. L. 1 M., Lutz zum Rodenstein 50 M., S. L. 1 M., Prof. Rothmund 10 M., Karl Sch. 3 M., A. P. 2 M., Hofgraveur Mayer 5 M., Elise Mayer 3 M., Fr. L. 100 M., Susse 10 M., Dr. P. 10 M., Sekretär a. D. Karl Köber 20 M., E. S. 2 M., J. W. 5 M., M. B. 2 M., v. B. 5 M., Denklinger 1 M., C. S. 20 M., W. Fichtler 2 M., Schuhmann Schurr 2 M., A. S. 1 M.; bei Musikalienhändler Doerer: von ihm selbst 5 M., Frau C. D. 20 M., Karl Wagner 10 M., Ludwig Paar 20 M., Frau Helene Herrmann 20 M., F. L. Emma Herrmann 20 M., Ungen. 20 M., E. C. 100 M., Ungen. 50 F., Ungen. 3 M., Frä. Delorme 10 M., Obst. G. 10 M., Frä. D. 3 M., Zahnarzt Scholz 10 M.; bei Geh. Rat Sachs: von Präsident Joss 20 M., Geh. Rat Dr. Illmann 20 M., A. D. 20 M., Dr. Gülich und Frau 20 M.; bei Kaufmann Adolf Sezauer sen.: von ihm selbst 10 M., A. Sezauer jun. 10 M., Orchesterschäft Memanna 20 M., Musikdirektor Eugen Gageur 10 M., Frau Frä. Lang Wwe. 50 M., Lapeyer Seiffert 3 M., R. R. 30 M., W. 3 M., E. S. 2 M.; bei Stadtrat Käppeler: von Haafenstein & Bogler 25 M., Palastkassen-Institut 10 M., E. R. 1 M., Gustav Schneider 3 M., Frau L. Zimmermann Wwe. 5 M., Frau C. Stein 2 M., Frä. R. 5 M., Abr. Homburger 4 M., Fr. E. St. 5 M., Obernehmer Moler Wwe. 5 M., M. L. 1 M., 1 M., Friseur Götz 2 M., Max Hoff 5 M., Th. Frech 3 M., Th. Weidner 5 M., Fr. Schick 1 M., Frä. Hübler in Bulach 1 M., Joh. Braun in Bulach 1 M., E. S. 1 M., A. Sch. 1 M., Ungen. 2 M., Ungen. 50 F., A. Wolfert 1 M., H. Fels Wwe. 5 M., E. M. 5 M., Bäderinstr. Röhle 4 M., J. B. sen. 5 M., 3. Jun. 2 M., A. Möbius 10 M., Konditor M. Siebel 5 M., S. F. 2 M., S. L. 3 M., J. Bircowits in München 3 M.; bei Fabrikant August Hub: von der Brauereigesellschaft vormals R. Schrempf 500 M., Karl Dör 3 M., Im Ganzen bis jetzt 8389 M. 40 F.

* Luisenstraße 39 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.
* Scheffelstraße 61 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.
* 21. Waldstraße 25 ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.
* Werberstraße 69 ist eine Mansardenwohnung von einem Zimmer, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.
* 31. Zum 23. April d. J. ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, im 2. Stock zu vermieten. Zu erfragen Rudolfstraße 10.
* Ein großes Zimmer mit Küche und 1-2 unmöblierte Zimmer sind an einen älteren Herrn oder eine Dame bei einer kinderlosen Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres Werberstraße 21 im 4. Stock des Seitenbaues.

Wohnung zu vermieten.
Scheffelstraße 6 ist auf kommenden Juli d. J. eine geräumige, gesunde Wohnung, ohne Vis-à-vis, bestehend in 5 großen Zimmern, 2 Kellern, 1 bis 2 Mansarden, an eine ruhige Familie zu vermieten. Einzusehen von Morgens 11 Uhr ab. Alles Nähere parterre.

Parterre-Wohnung
in geschäftlich günstiger Lage mit 3-4 Zimmern und Zugehör nebst bequem zugänglichem Keller; oder 1 bis 2 Zimmer parterre und die weiter erforderlichen Räumlichkeiten im obern Stockwerk baldmöglichst zu mieten gesucht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 2087 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.
* Ein einfaches, möbliertes Zimmer ist für sofort zu vermieten: Markgrafenstraße 7 im 2. Stock.
* Herrenstraße 6 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer auf 1. April zu vermieten.
* Steinstraße 3, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten.
* An einen soliden Arbeiter ist ein einfach möbliertes Zimmer als Mitbewohner zu vermieten. Näheres Luisenstraße 62, 2 Treppen hoch links.
* An einen soliden Arbeiter ist ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten: Rüppurrerstraße 56 im 4. Stock.
* Ein einfach möbliertes, freundliches Zimmer ist Hübnerstraße 63, Vorderhaus im 3. Stock, zu vermieten.
* Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. April zu vermieten. Herrenstraße 33, Hinterhaus im 3. Stock links.

* Wilhelmstraße 35, Ecke Werberplatz, ist im 2. Stock des Vorderhauses ein freundliches, großes möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten zu vermieten.
* Schützenstraße 65 a, 4. Stock, ist ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.
* Ein freundliches Zimmer, möbliert oder unmöbliert, ist bei einer alleinstehenden Wittwe an ein Fräulein zu vermieten. Zu erfragen Degensfeldstraße 5, 8 Treppen hoch.
* 21. Douglasstraße 24 sind 2 kleinere, möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder später zu vermieten.
* Waldstraße 16/18, zwei Treppen hoch, ist ein freundliches, möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.
* Werberstraße 89 ist im 8. Stock ein fein möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer sogleich oder später an einen bessern Herrn billig zu vermieten.

Für die Wasserbeschädigten des Badischen Landes

sind bei uns folgende weitere Gaben eingegangen: Paul Bobardt 3 M., J. A. St. 2 M., J. J. jun. 10 M., Finanzrat Sahm 10 M., Kommerzienrat Lang 100 M., Kanalarbeiter Müllich 5 M., v. M. 80 M., A. Zimmermann 5 M., B. S. 2 M., Privatier Karl Mung 100 M., Excellenz Frau Generalst. Geh. 60 M., G. Benzinger 10 M., Ungenannt 1 M., die Schülerinnen der Privatnäherschule von Frä. Krämer 14 M., Kronenweil, Gastwirt zur Traube, 10 M., J. Heß, Linder und Lapeyer, 3 M., vom Personal der Birtshaus zur Traube 6 M., Karl Rehle 25 M., Frau Privatier Geiger 5 M., Otto Schäfer 40 M., Rudolf Schäfer 20 M., Zusammen 461 M. Hierzu laut Tagblatt vom 14. März 160 M. 75 F. Im Ganzen 621 M. 75 F.
Weitere Gaben nehmen wir gerne entgegen.

Kontor des Karlsruher Tagblattes.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 16. März d. J., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Truhe, 1 Nähmaschine, 1 Käfig mit Vögeln und Anderes mehr.
Karlsruhe, den 14. März 1896.
Fahrbach, Gerichtsvollzieher.

Ettlingen.

Brennholz-Versteigerung.

21. Aus dem Ettlinger Stadtwald wird nachstehendes Brennholz mit Vorfrist bis 15. August d. J. auf dem Rathaus zu Ettlingen versteigert:
Am Freitag den 20. März d. J., Vormittags 8 Uhr:
200 Ster buchen Brühlholz,
400 Ster forsten Brühlholz,
110 Loos buchene Wellen
aus dem Bergwald links der Alb, Abtheilung Hübner, Schöllbronnerstraße und Brubergarten.

Am Samstag den 21. März d. J.,

Vormittags 8 Uhr:
550 Ster buchen Scheitholz,
120 Ster buchen Brühlholz,
aus dem Bergwald rechts der Alb, Abtheilung Wätkopf und Keimenschlag.

Am Montag den 23. März d. J.,

Vormittags 8 Uhr:
320 Ster forsten Brühlholz im Hardtwald u.
50 Ster buchen Brühlholz,
370 Loos buchene Wellen
aus dem Bergwald rechts der Alb, Abtheilung Hasenberg, Käthenberg und Esfigwiese.
Die zum Verkauf kommenden Lose sind durch Querbölder kenntlich gemacht und werden durch die hiesigen Wäldhüter auf Verlangen vorgezeigt.
Die Stadtkasse.

Wohnungen zu vermieten.

* 21. Durlacherstraße 2 ist auf sogleich eine Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern u. z. zu vermieten.
* Klauystraße 24 ist eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Steinstraße 18 ist ein Mansardenzimmer mit Kochofen an eine ordentliche Person zu vermieten. Ebenfalls ist eine Schlafstelle mit oder ohne Kost sogleich zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Amalienstraße 6, in angenehmer Lage, ist im 2. Stock ein freundliches, schön möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Ein freundliches, gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist an einen soliden Herrn um den Preis von 7 M. pro Monat sogleich oder später zu vermieten. Leisingstraße 50 im 3. Stock rechts.

* Belfortstraße 13 sind zwei freundliche, gut möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, ganz nahe am Mühlburgerthor, an zwei Herren sogleich oder später zu vermieten. Auf Verlangen mit Pension. Zu erfragen parterre.

Zu vermieten

auf 1. April oder später ein großes, gut möbliertes Zimmer, auf den Berberplatz gehend, in Folge Gründung eines eigenen Haushaltes. Näheres Berberplatz 44 im 3. Stock.

Möbliertes Zimmer

mit Pension ist per sofort oder 1. April billig zu vermieten. Näheres Akademiestraße 18 im 2. Stock des Seitenbaues.

Schlafstelle zu vermieten.

* Waldstraße 22 ist im 2. Stock des Hinterhauses an einen ruhigen Arbeiter ein Mansardenzimmer als Schlafstelle zu vermieten.

* 3.1.

Pension

in feiner Familie: Friedenstraße 7, 2. Stock.

Zimmer-Gesuch.

* Gesucht wird für ein Fräulein ein einfach möbliertes Zimmer mit Kochofen für den Preis von 8 Mark per Monat. Adresse: Waldhornstraße 87, 2. Stock links.

Dienst-Anträge.

* Ein ordentliches Mädchen findet auf Ostern Stelle. Zu erfragen Leisingstraße 48.

* Ein junges, fleißiges Mädchen, welches gründlich die Haushaltung lernen will, findet sofort Stelle: Karlsruferstraße 9 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein Mädchen, welches kochen kann, sowie ein einfaches Hausmädchen finden auf 1. April gute Stellen: Bahnhofstraße 26, parterre.

3.1. Gesucht für sofort oder auf Ostern 2 brave, fleißige Mädchen, auch reiferen Alters, für die Spülküche. Näheres Waldstraße 68.

* Ein fleißiges, braves Mädchen für häusliche Arbeiten auf's Ziel gesucht. Näheres Kaiserstraße 160 im 4. Stock.

In die Restauration Bavaria wird ein kräftiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, auf Ostern gesucht.

* Ein Mädchen für häusliche Arbeiten zu zwei Personen auf sofort oder 1. April gesucht: Bernhardtstraße 18 im 3. Stock.

* Auf 1. April findet ein anständiges Mädchen, welches gut kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, eine Stelle: Kaiserstraße 112, 2. Stock.

* Gesucht ein Mädchen von 14-15 Jahren, welches Lust hat, Nachmittags ein einjähriges Kind zu hüten. Nachfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, gut waschen und putzen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Kriegstraße 18, 2. Stock.

* Wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens findet sogleich ein ordentliches Mädchen, welches waschen, putzen und etwas kochen kann, Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und bückerlich kochen kann, findet auf Ostern Stelle: Wilhelmstraße 19 im Laden.

* Gesucht auf 1. April zu einer Familie mit einem Kinde ein zuverlässiges, ordnungsliebendes Mädchen, in allen häuslichen Arbeiten bewandert. Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden von 9-2 Uhr: Wilhelmstraße 18 im 2. Stock.

2.1. Ein solides, kräftiges Mädchen, welches in der Küche schon etwas erfahren und sonst in allen häuslichen Arbeiten tüchtig und gewandt ist, wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen zwischen 3 und 6 Uhr: Friedrichsplatz 8 im 4. Stock.

* Ein solides Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, etwas nähen und bügeln kann und Zimmerarbeit versteht, findet auf Ostern Stelle: Beliertheimer Allee 16.

* Ein jüngeres Mädchen vom Lande, welches Liebe zu Kindern hat und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April Stellung. Zu erfragen Schloßplatz 5, parterre.

* 2.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches in der Hausarbeit wohlfahren ist, etwas kochen kann und Gelegenheit hätte, sich im Kochen auszubilden, findet auf's Ziel gute Stelle: Eosienstraße 82 im 2. Stock.

Auf Ostern ein einfaches Mädchen, welches im Nähen bewandert ist, zu zwei größeren Kindern gesucht. Näheres von 3-6 Uhr Bähringerstr. 53a, eine Treppe hoch.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches einfach kochen, schön waschen und putzen kann, findet auf 1. April gute Stelle: Kaiserstraße 117, eine Treppe hoch.

* Mehrere Mädchen, für Küche und häusliche Arbeiten, einige einfache Mädchen, Kinder- und Zimmermädchen finden auf 1. April sehr gute Stellen. Verrichtungsstelle Bureau N. Blinz, Bahnhofstraße 20.

Ein braves, ehrliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sowie die sonstigen Hausarbeiten pünktlich verrichtet, findet auf 1. April gute Stelle. Näheres Kronenstr. 10, eine Treppe hoch.

* Ein fleißiges, zuverlässiges Mädchen, für Hausarbeit und Kinder, auf 1. April oder Ostern gegen guten Lohn gesucht. Näheres Luisenstraße 2 im 4. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und auch waschen kann, findet sofort oder auf 1. April Stelle. Näheres bei

J. Stiel, Tapetier,

Amalienstraße 23, Eingang Waldstraße.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen von 15-16 Jahren, welches sich jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht, etwas nähen und stricken kann, wird in eine kleine Haushaltung von zwei Personen auf 1. April oder Ostern in Dienst gesucht. Zu erfragen Markgrafenstraße 34 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches willig alle Hausarbeiten besorgt, sucht Stelle auf 1. April. Zu erfragen Schützenstraße 82 im 3. Stock.

* Eine gute Köchin und ein Zimmermädchen suchen auf Ostern Stellen. Näheres Erbprinzenstraße 8, eine Treppe hoch.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Birkel 20 im 4. Stock des Vorderhauses von 3-5 Uhr.

Junger Mann

oder Fräulein für ein hiesiges Comptoir bei gutem Gehalt gesucht. Ebenfalls sind schriftliche Arbeiten zu vergeben. Offerten bittet man unter Nr. 2086 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine **leistungsfähige Leimfabrik** sucht tüchtige Vertreter. Adressen wolle man unter Nr. 2094 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Schneider-Gesuch.

* 2.1. Ein Arbeiter auf Woche kann sogleich eintreten: Steinstraße 29 im 4. Stock des Seitenbaues.

Soldatendresler-Gesuch.

Ein tüchtiger Arbeiter kann eintreten bei **J. Linder, Luisenstraße 56.**

Kutscher-Gesuch.

2.1. Ein stadtkundiger Kutscher mit guten Zeugnissen kann bei mir eintreten.

Friedr. Kübler, Posthalter,

Karl-Wilhelmstraße 22.

Verkäuferin,

eine, mit hübscher Figur wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten mit Altersangabe und Gehaltsansprüchen bittet man unter Nr. 2083 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkäuferin-Gesuch.

Zum sofortigen Eintritt suche ich eine thunlichst in der Puzbranche bewanderte, tüchtige Verkäuferin.

L. Ph. Wilhelm,

2.1. Kaiserstraße 205.

Kinderfrau.

* Eine zuverlässige ältere Frau, welche schon längere Jahre kleine Kinder pflegt, auch gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf 1. April oder Ostern Stelle zu erhalten. Offerten unter Nr. 2082 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Privatmädchen,

welche einer bürgerlichen Küche vorstehen können, finden in guten Privat- und Geschäftshäusern sofort und auf's Ziel Stelle für hier und nach auswärts durch Frau Ida Kahlenthal, Bähringerstraße 72.

Ein Mädchen für die Zimmer, ein Mädchen für die Küche, werden auf's Ziel gesucht: Stefaniensstraße 98.

Kindermädchen.

* 2.1. Auf 1. April wird ein besseres, nicht zu junges Kindermädchen gesucht: Kaiserstraße 171 im 3. Stock.

Ein tüchtiges Mädchen, welches alle Arbeiten in guten Privat- und Geschäftshäusern sofort und auf's Ziel Stelle für hier und nach auswärts durch Frau Ida Kahlenthal, Bähringerstraße 72.

Einige in der **Papierwaarenbranche** eingearbeitete jüngere Mädchen gesucht. **Herrn. Meywald, Leisingstraße 39.**

W. Kellnerinnen, jüngere, finden sofort die besten Stellen durch **J. Wolfarth, Kronenstr. 51.**

Lehrling-Gesuch. * Ein braver Junge, welcher Lust hat, das Blechnere- und Installations-Geschäft gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen auf Ostern in die Lehre treten bei **Fr. Pring, Blechneremeister, Waldhornstraße 21.**

Lehrling.

2.1. Für mein Wein-, Cigarren- u. Delicatessengeschäft suche zu Ostern einen Lehrling. **J. B. Klingele Nachf., Amalienstraße 71.**

Schlosser-Lehrling-Gesuch.

* Zwei kräftige Jungen, welche Lust haben, die Schlosserei gründlich zu erlernen, können auf Ostern eintreten. Näheres Luisenstraße 39 im 2. Stock.

Kaufmännische Lehrstelle

auf Ostern zu besetzen. Bei guten Schulkenntnissen 20 Mark monatliche Vergütung und gründliche Ausbildung. Offerten mit Zeugnisabschriften unter Nr. 2085 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling-Gesuch.

Ein Junge, welcher das Blechnere- und Installations-Geschäft erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen eintreten.

Jos. Meess, Erbprinzenstraße 29.

Steindruck-Lehrling.

* Ein ordentlicher Junge, welcher die Steindruckerei erlernen will, kann gegen sofortige Bezahlung sogleich eintreten bei **Heinrich Eder, Kreuzstraße 16.**

Tüchtiger Pferdeknicht,

lebzig, mit guten Zeugnissen, sofort gesucht. Offerten unter Nr. 2050 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Hausburische-Gesuch.
Ein junger Mann, gewandt im Fabren, stadtbekannt und mit guten Zeugnissen, kann eintreten: Kronenstraße 30.

Hausburische gesucht.
2.1. Ein junger, kräftiger Mann, beim Militär gedient, welcher mit besserem Fuhrwerk durchaus vertraut ist und gute Zeugnisse vorweisen kann, findet dauernd gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuche.
Gebild. Fr., in Allem ganz selbstständ. u. ff. Küche tüchtig, sucht wegen Todesfall anderw. selbstständ. Stellg. zur Führung des Haushalts. Vorzögl. Zeugn. u. Empf. z. Seite. Offerten unter Nr. 2092 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Fräulein in den Vier Jahren aus guter Familie, in allen weiblichen Handarbeiten, im Kleidermachen sowie im Haushaltungswesen erfahren, sucht Stelle in besserem Hause zur Stütze der Hausfrau. Offerten bittet man unter Nr. 2098 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ein Fräulein geübten Alters, welches in allen Zweigen des Haushalts erfahren, auch im Kochen selbstständig ist, sucht, geführt auf gute Zeugnisse, zur alleinigen Führung des Haushalts passende Stellung. Eintritt nach Wunsch. Familiäre Behandlung wird hohem Lohn vorgezogen. Gest. Offerten sind unter Nr. 2091 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Beschäftigungs-Gesuche.
Ein Älterer, in allen Fächern durchaus erfahrener Bauarbeiter sucht Beschäftigung. Offerten beliebe man unter Nr. 2086 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen, dieselbe geht auch in's Auswärtige. Zu erfragen Durlacherstraße 59, Hinterhaus, 3. Stoc.

Ein gut empfohlenes Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen sowie im Reinigen von Parquetböden. Zu erfragen Degensfeldstraße 3 im 4. Stoc. des Seitenbaues.

Verloren.
Freitag Mittag zwischen 3 und 4 Uhr wurde ein Portemonnaie mit Notizbüchlein und circa 1/2 Mark Inhalt verloren. Der redliche Finder wird dringend gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Dürckstraße 11 abzugeben.

Verlaufen.
Freitag Mittag in der Kaiserstraße ein brauner Dachshund mit Halsband u. Marke. Vor Anlauf wird gewarnt. Gegen Belohnung abzugeben: Rudolfstraße 12, 3 Treppen.

Zu verkaufen.
Zwei guterhaltene, braune, runde Porzellan-Becken sind um ganz billigen Preis zu verkaufen: Söfienstraße 45 im 3. Stoc.

Ein noch fast neuer Kinder-Liegewagen, sowie vier Kanarienvogel, gute Nacht, sind billig zu verkaufen: Berberstraße 5 im 4. Stoc.

2.1. Eine Faschine, ein Herd, mittelgroß, ein Waschkübel, transportabel, ein Fass, 600 bis 700 Liter haltend, sind zu verkaufen: Amalienstraße 7 im Hinterhaus.

Eine Singer-Nähmaschine (Fußbetrieb) 20 M., eine Singer-Nähmaschine (Hand- und Fußbetrieb) 15 M., eine Singer-Handnähmaschine 22 M., eine Singer-Nähmaschine, beinahe neu, 35 M., sind unter Garantie zu verkaufen: Waldstraße 27 im 2. Stoc.

Sicherheitsrad (Kissenreif), stark gebaut und sehr gut erhalten, wegen Abreise um den billigen Preis von 65 Mark sofort zu verkaufen: Bahnhofstraße 32 im 2. Stoc. des Seitenbaues, 2. Eingang. Ebenfalls steht auch ein sehr schönes Hochrad zu 22 Mark zum Verkauf.

Billig zu verkaufen wegen Umzug: 2 bessere Bettlatten mit Sprungfedern, ganz vollständig, 1 schöner Vertico 35 M., 1 Chiffonniere 15 M., 1 Nachttisch, ganz neu, 6 M., 1 Waschkübel mit Marmorplatte 40 M., sehr schön, 1 kleiner Hiertisch, 1 Waschtisch, 1 Kommode 12 M., 1 Spiegel mit eingesehter Matte, 1 Obaltisch mit Marmorplatte, 2 einfache eiserne Bettlatten, sehr verschiedene Delgemälde, Silber- und Farbenmaler, 1 Waschtisch, Douglasstraße 32 im Stoc. des Hinterbaues, Ausgang im Hof.

* Ein gut erhalten, einfacher Kinderliegewagen ist um den Preis von 4 Mark zu verkaufen. Näheres Waldstraße 24, parterre.

Pianino,
vorzügliches Fabrikat, ganz neu, doppeltreus-faltig, ganzer Eisenrahmen, ist sehr billig unter Garantie zu verkaufen: Grenzstraße 13, eine Treppe hoch.

Kameeltaschen-Divan, Ottomane u. eine Plüsch-Garnitur stehen billig zum Verkauf: Viktoriastraße 17 im Tapeziergeschäft. 3.1.

2.1. Ein gebrauchter, großer Kinderliegewagen ist billig zu verkaufen: Marienstraße 77, parterre.

Billig zu verkaufen: 1 Liegewagen (Robr), 1 Plüsch-Isquet, sowie 1 Stoffjacke, 2 Havelocks, Bücher für Post-Telegraphie, auch für höhere Schulen. Zu kaufen Sonntag von 1/10 bis 3 Uhr und Werktag: Kapellenstraße 68 im 2. Stoc. links.

Schöne Briefmarkensammlung, circa 3000 Stück enthaltend, ist zu verkaufen. Restanten belieben ihre Adressen unter Nr. 2090 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Kinderwagen zu verkaufen. Ein ganz neuer, fein ausgestatteter Kastenwagen, zweifach (amerikanisches Fabrikat), ist preiswürdig zu verkaufen: Grenzstraße 6, 1. St.

Brennholz vom Abbruch ist billig zu verkaufen: H. Spitalstraße 6.

Kanarienvogel! Rechte Harger sind noch einige zu verkaufen bei Karl Vogt, Karlstraße 24, Hinterhaus, 1 Treppe.

Königspudel-Rüde, tiefschwarz, 11 Monate alt, sowie eine schwere Ulmer Dogge, 6 Monate alt, und ein einjähriger Fox-terrier (Kattler) sind spottbillig abzugeben bei Eberle, Schwabenstraße 19.

Liqueur-Flaschen, weiße, à 1/2 Liter, zu kaufen gesucht: Kronenstraße 22 im Laden.

Unterricht-Gesuch. Wer erheilt einem jungen Mann, der im September d. J. die Kl. A III der Ober-Realschule besuchen will, Vorbereitungunterricht? Primaner genannter Anstalt bedorjuzt. Honorar nach mündlicher Uebereinkunft. Offerten unter Nr. 2089 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Versuchen. 1893er **Rappoltsweiler** per Flasche 45 Pfg. **C. Cartharius,** Douglasstraße 8.

M. Giebel's Conditorei, 49 Waldstr. — Söfienstr. 26, hält sich bestens empfohlen. Größte Auswahl aller einschlägigen Waaren, prompte Bedienung bei Bestellungen. **Eis, Schlagrahmspeisen** u. Abgaben von Gegenmarken. 3.1.

Orangen, 1 Duzend 80 Pfg., Citronen, 1 Duzend 75 Pfg., empfiehlt

B. Hüttisch, Herrenstraße 7.

Sauerkraut per Pfd. 10 Pfg. empfiehlt **Gustav Bender,** vorm. Karl Malzacher, Hoflieferant, Lammstraße 5.

Tafelbutter aus der neuerrichteten **Gräfl. Douglas'schen Centrifugen-Molkerei** in Langenstein, per Pfund M. 1.25, 1 Collt 9 1/2 Pfund M. 11. Alleinverkauf für Karlsruhe **C. Cartharius,** Douglasstraße 8.

Malta-Kartoffeln in schöner Frucht empfiehlt **Gerhard Laspe,** Kaiserstraße 54.

Gelegenheitskauf! Durch Uebernahme grösserer Parthien bin ich in den Stand gesetzt, eine grössere Anzahl Tischtücher und Tafeltücher, Servietten und Handtücher in garantirt vorzügl. Qualitäten, ca. 25 Prozent unter Preis abzugeben; wie beispielsweise: Prima Reineleiene Servietten à M. 6.— per Dutzend, Prima Reineleiene Handtücher à M. 5.— per Dutzend, Reineleiene Damast-Gedecke (Tafeltuch mit 12 Servietten pr. M. 18). **Heinrich Cramer,** 189 Kaiserstrasse 189.

Ausverkauf. Sämmtliche Kurzwaaren und Posamentriewaaren, theilweise unter Selbstkostenpreis, empfiehlt **L. Voit,** 41. 247 Kaiserstraße 247.

Lindner und Osterdinger'sche Crêpe-Flanelle und **Crêpe-Flanell-Unterkleider,** anerkannt vorzügliche Fabrikate, zu Original-Fabrikpreisen bei **Heinrich Cramer,** 189 Kaiserstrasse 189.

Haararbeiten, Zöpfe, Chignons, einzelne **Haartheile** werden des grossen Haarraths wegen zu sehr billigen Preisen angefertigt; das Färben sowie Reparaturen werden gut besorgt. **Frau Bösch, Friseuse,** Hirschstrasse 12.

10.9. **H. Delpy,**
Perrückenmacher,
 Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad,
 empfiehlt als Specialität:
Perrücken, Toupets und Scheitel,
 sowie **Stirnfrisuren,**
 der Natur täuschend nachgearbeitet;
Zöpfe, Haartheile und Locken
 aus unzerstörbarem Kraushaar, feder-
 leicht, von bestem Material gefertigt.

Ries, Friedrichs-
 platz 4.
 Erstes Specialgeschäft
 für
Bürsten- u. Kammwaaren,
Schwämme,
Toilette-Artikel,
Parfumerien,
 = reell und billig. =



„Fidelitas“
 Zahnbürsten und Frisirkämme.

Für Brautleute!
Möbel.

Billigste und reellste Bezugsquelle in Betten und
 Polsterwaaren und Spiegel sowie kompletten Aus-
 stattungen.

P. Hirt, Klippurstrasse 36.

Geschäfts-Empfehlung.

6.5. Empfehle mich im Aufarbeiten von Betten
 und Möbeln. Das Aufmachen von Vorhängen,
 Repariren der Jalousten, ebenso das Tapezieren
 einzelner Zimmer wird prompt und billigst aus-
 geführt im Tapeziergeschäft von

Emil Meess,
 Viktoriastrasse 17.

Putztücher.

Putztücher, weich und groß, das
 Stück 20 Pfennig

bei
Franz Perrin,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 Kaiserstrasse 124b.

Photographien

des verstorbenen **Herrn**
Geheimrath Lamey
 sind zu haben im Verlag von

21. **Oskar Suck,**
 223 Kaiserstrasse 223.

Neu! Neu!
 Kein falsches Geld mehr.
Probirsteine

für Gold, Silber und Schmucksachen, im
 Westentaschenformat, unentbehrlich für jeden
 Geschäftsmann, Kassenbeamten, Goldarbeiter
 und für Privatleute.

Preis 2 Mk. pro Stück.

Alleinverkauf für Karlsruhe und Um-
 gebung bei

Otto Föhner, Uhrmacher,
 3.2 Schützenstrasse 12a.

Vortheilhafter als in Berlin und Wien kauft
 man bei

3.3.



Herstellung in pressanten Fällen binnen 2 Stunden.

Complete Typen-Druckerei von 3 Mk. an.

Permanent-Farbenkissen 60 Pfg.
Oehler's Stempelfabrik und Papierhandlung,
 Werderplatz 34 a (gegenüber der Polizeistation).

Ausverkauf

wegen Umzug.

Sämmtliche Holz- und Polster-
 möbel werden, um rasch zu räumen,
 zu jedem annehmbaren Gebote ab-
 gegeben: Zirkel 8 bei **J. Göb.**

Vom 1. April ab befindet sich mein
 Geschäft Waldhornstrasse 32.

Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen,
 Closet- & Saderinrich-
 tungen, — Sanitärerei —
A. Mayerle Nachf., Reparaturen
 Herrenstrasse 8, unter Garantie
 billigst.

**Confirmations-
 Gesangbücher,**

sehr hübsch gebunden, von
 1 Mk. 80 Pfg. an empfiehlt
 in großer Auswahl die Buch-
 handlung **Th. Uriel,** Kaiser-
 strasse 157, dem Museum gegen-
 über. 44.

**Auf's Quartal.
 Betten,**

8.3.

circa 80 komplette, bestehend aus halbfrauz. und
 ganzfrauz. Bettstätten, Kissen, Matratzen und
 Polstern, sowohl in Haar, Seegras oder Wolle,
 Deckbetten und Kissen, verkaufe wegen Aufgabe des
 Bettengeschäfts zu bedeutend reduzierten Preisen.

Ebenso verkaufe einen noch vorräthigen größeren
 Posten fertiger Bezüge für Decken und Kissen nebst
 Leintüchern, besonders für bürgerliche Haushaltungen
 geeignet.

Für Hotels, Krankenhäuser und Pensionate bei
 größeren Aufträgen besondere Preisermäßigung.

Ludwig Schmitt,
 Karlsruhe,
 7 Wilhelmstrasse 7.

Reparaturen u. Stimmen

von Pianos, Flügeln und Harmoniums, ge-
 diegene fachmännische Ausführung unter
 eigener Leitung, sowie

Stimm-Abonnements
 übernimmt zu mässigen Preisen als
 Specialität

— **H. Maurer,** Pianolager,
 Friedrichsplatz 5, bei der Hauptpost.



Flaschenschränke,
 Flaschengestelle,
 Flaschenauslaufgestelle,
 Flaschenkörbe,
 Schirmständer,
 Garderobenständer
 zu billigen Preisen bei
Otto Büttner,
 Kaiserstrasse 158,
 Ecke Douglasstrasse.

Rentenversicherung.

Zu Abschließen für die **Frankfurter**
Lebens- Versicherungs- Gesellschaft
 empfiehlt sich

Karl Baumann,
 6.1. Akademiestrasse 20.

Telegramm.

In der Donaueschinger Lotterie fiel
 wieder 1 Pferd in meine Collecte.

Listen treffen morgen ein.

Nun empfehle nochmals

Würzburger Geldloose
 à M. 2.—, 11 Stück M. 20.—.

Sämmtliche Gewinne löse ich ein.

Carl Götz,
 Lederhandlung, Hebelstrasse 15.

Trockenes
Brennholz

liefern wir bei Abnahme von
 mindestens 10 Centner frei
 in's Haus den Centner zu
 1 Mark.

Billing & Zoller.

Friedrichsbad.

Jeden Montag von 1—8 Uhr,
 " **Wittwoch** " 7—10 "
 kostet 1 Bannenbad II. Klasse 30 Pfg.
 Jeden **Wittwoch** und **Samstag** von
 7—10 Uhr kostet ein
 21.17. **Schwimmbad** 20 Pfg.

Weinrestaurant zum Reichskanzler,

Ecke Karls und Amalienstraße.
 Empfehle meine
 reingehaltenen **Badischen, Pfälzer-
 und Moselweine,**
 sowie einen vorzüglichen Stoff
helles Printz'sches Exportbier
 nach **Pilsener Art,**
Gute Küche,
 Mittagstisch von 12 bis 2 Uhr.
Reichhaltige Frühstücks- u. Abendkarte.
 Um geneigten Zuspruch bittet
B. Heer.

Wirthschafts-Gröfßnung „Zu den 3 Schildbürgern“

Bahnhofstrasse 16.
 Dem verehrten Publikum, Freunden
 und Gönnern die Nachricht, daß ich die
 Wirthschaft „Zu den 3 Schildbürgern“
 übernommen habe. Mache besonders auf
 reelle Weine und gute Küche aufmerksam.
Kammerer'sches Lagerbier.
 Hochachtungsvoll
Wilhelm Schell,
 früherer Wirth „zum Falken“,
 Augartenstraße.

Statt besonderer Anzeige.
Codes-Anzeige.
 Gott dem Allmächtigen hat es gefallen,
 unsern lieben Vater, Groß- und Schwieger-
 vater
Konrad Beck,
 versehen mit den hl. Sterbsakramenten, zu
 sich zu rufen.
 Die trauernden Hinterbliebenen:
 Elise Schaller, geb. Beck,
 Mina Brudmann, geb. Beck,
 Leopoldine Bürk, geb. Beck,
 Konstantin Beck,
 Emilie Beck.
 Die Beerdigung findet Montag den
 16. März, Mittags 3 Uhr, von der Leichen-
 halle aus statt. Trauerhaus: Herrenstraße 66.

Bürgerverein der Weststadt.
 3.2. Montag den 23. März d. J., Abends
 8 Uhr,
Generalversammlung
 im Gasthaus „Zum Jägerhaus“.
 Tagesordnung: Jahresabschluss,
 Rechnungsablage,
 Neuwahl des Vorstandes.
 Wir laden unsere verehr. Mitglieder hierzu mit
 der Bitte freundlichst ein, etwaige Anträge bis
 spätestens zum 19. d. Mts. schriftlich beim Vor-
 stande einzureichen. Der Vorstand.



Kaiser-Panorama,

Kaiserstraße 99.
 15. bis mit 21. März:
 Besuch der Heldengräber u. Gefechtsfelder von
Gravelotte, Metz, Dionville u.
im August 1895.
Neue Aufnahmen.

Discrete Entbindungen

bei Frau **Bussor**, Hebamme, Bisselstraße 7,
 Colmar (Elsass). (H. 447 Q.)
 63. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung
 auf
 Montag den 16. März 1896,
 Nachmittags 3 Uhr.
 1. Anzeige neuer Eingaben.
 2. Fortsetzung der Berathung des Berichtes der Sub-
 getkommision über das Budget des Gr. Mini-
 steriums des Innern für 1896/97,
 Titel XVI der Ausgaben und
 Titel V, VI und VII der Einnahmen.
 Berichtshatter: Abg. Frank.

80.13
Atelier
 für künstl. Zahnersatz,
 Plomben, Zahn-Operationen etc.
 von
Carl Krane,
 19 Amalienstrasse 19,
 Ecke der Amalien- und Karlstrasse
 (Ludwigsplatz).

Großherzogliches Hoftheater.
 Sonntag den 15. März. 6. Vorstellung
 außer Abonnement. (Mittel-Preise.) In
 Folge eingetretener Hindernisse anstatt „Die
 verkaufte Braut“: **Siegfried.** In 3 Auf-
 zügen von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr.
 Ende 1/2 11 Uhr.
 Dienstag den 17. März. II. Quartal. 39.
 Abonnement-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Erste
 Gastdarstellung des Herrn Dir. **Fr. Haase.**
Sie ist wahnsinnig. Drama in 2 Akten
 nach Mellesville von L. Schneider. — **Eine
 Partie Piquet.** Lustspiel in 1 Akt von
 Fournier. Anfang 1/2 7 Uhr.
 Mittwoch den 18. März. Theater in Baden.
 26. Abonnement-Vorstellung. Zum ersten Male:
Der Evangelist. Musikal. Schau-
 spiel in 2 Akten (der 2. Akt in 2 Abthei-
 lungen), nach einer in den Erzählungen „Aus
 den Papieren eines Polizeikommissärs“ von

Dr. Leopold Flor. Meißner mitgetheilten Be-
 gebenheit, von Wihl. Kienzl. Anfang 1/2 7 Uhr.
 Donnerstag den 19. März. II. Quartal.
 40. Abonnement-Vorstellung. (Mittel-Preise.)
 Zweite Gastdarstellung des Herrn Dir. **Fr.
 Haase.** Zum ersten Male: **Fräulein von
 Seiglière.** Schauspiel in 4 Akten von J.
 Sandeau, deutsch von Heinrich Laube. An-
 fang 1/2 7 Uhr.
 Freitag den 20. März. II. Quartal. 41.
 Abonnement-Vorstellung. (Kleine Preise.)
Fra Diavolo. Komische Oper in 3 Akten
 von Eugen Scribe. Musik von Auber. An-
 fang 1/2 7 Uhr.
 Sonntag den 22. März. 7. Vorstellung
 außer Abonnement (Mittel-Preise.) Dritte
 und letzte Gastdarstellung des Herrn Direkt.
Fr. Haase. **Der Königsleutenant.**
 Lustspiel in 4 Akten von Karl Gutzkow. An-
 fang 1/2 7 Uhr.
 Vormerkungen zu den Karlsruhe'r Vorstellungen
 nimmt das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters
 jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5
 Uhr Nachm. bis längstens 12 Uhr Mittags des der
 betr. Vorstellung vorhergehenden Tages und zwar
 nur an Werktagen entgegen. Bei schriftlicher Bes-
 tellung ist der Betrag für die gewünschten Karten
 und die Vormerkgebühr (35 Pfg. für jede Karte)
 sowie 5 Pfg. für eine Antwortpostkarte durch Post-
 einzahlung an das Vormerkbureau einzusenden.

Das Trompetercorps des Art.-Regts. spielt heute bei der Wachablösung auf dem Schloßplatz.

- Standesbuch-Auszüge.**
- Eheschließungen:**
 14. März. Gastad Koch von Sulzburg, Gärtner
 hier, mit Luise Gehrig von hier.
 14. " Friedrich Denny von hier, Schmied hier,
 mit Margaretha Britsch von Diebrich.
 14. " Friedrich Balz von Bretten, Schlosser
 hier, mit Margarethe Kurz von
 Ruppertsbosen.
Geburten:
 9. März. Jakob Karl, Vater Jakob Krieg, Schlosser.
 11. " Ludwig Karl, Vater Julius Eisenhans,
 Werkmeister.
 12. " Hugo, Vater Moses Seiferheld, Kaufmann.
 12. " Maria Elisabetha, Vater Heinrich Waier,
 Gendarm.
 12. " Bertha Luise Wilhelmine, Vater Karl
 Friedrich Stolz, Schlosser.
 12. " Anna Auguste, Vater Adolf Balz, Kauf-
 mann.
 12. " Franziska Julie Elisabeth, Vater Ernst
 Emil Adalbert Grünwaldb, Architekt.
Todesfälle:
 12. März. Karl, alt 2 Monate 2 Tage, Vater
 Michael Bach, Fabrikarbeiter.
 13. " Elisabetha, alt 1 Monat 24 Tage, Vater
 Julius Hausbad, Eisenbreher.
 13. " Emil, alt 6 Monate 6 Tage, Vater
 Benzel Helm, Handschuhmacher.
 13. " Hermann, alt 5 Tage, Vater Karl Koch,
 Werkmeister.
 14. " Anton Kempff, Kanjletrat, ein Wittwer,
 alt 64 Jahre.
 14. " Frieda, alt 9 Monate 7 Tage, Vater
 Karl Seih, Installateur.

Das beste, billigste und der Wäsche absolut unschädlichste
 Reinigungsmittel ist und bleibt meine
**geruchlose, weisse
 Bleich-Schmierseife.**
 Preis per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund 16 Pf.
Carl Heinz, Seifensieder,
 Bürgerstraße 3.
 Verkaufsstellen befinden sich bei:
 Herrn **Hermann Zoller**, Ecke der Schützen- u. Marienstraße,
 " **H. Zentner**, Ecke der Kronen- und Marktgrafenstraße,
 " **B. Merkel**, Marktgrafenstraße 44,
 " **M. Hofheinz**, Luisenstraße 8,
 " **K. Friedrich**, Zähringerstraße 86, sowie in
 sämtlichen Verkaufsläden des Lebensbedürfniss-Vereins.

GOLDENE UHRKETTEN

61. für Damen und Herren.
Neueste Muster. Größte Auswahl. Billige Preise.
G. SCHMIDT-STAUß, Hofuhrmacher,
154 Kaiserstraße 154, gegenüber der Grenadierkaserne.

Fahrräder.



Dürkopp-Diana-Fahrräder,

Opel " "
Premier " "
Vfeil " "

empfehlen 96er Modelle in schönster Auswahl bei bekannt billigen Preisen

P. Eberhardt, Mechaniker, Grenzstraße 10,
Generalvertreter der Dürkopp-Fahrradwerke in Bielefeld.

Statt jeder besondern Anzeige.

Heute früh 3 Uhr verschied nach langem, schwerem Leiden
im 59. Lebensjahre unser lieber Gatte, Schwager und Onkel

Herr S. Schwenzler, Betriebssekretär,

was wir Freunden und Bekannten tiefbetruibt anzeigen.

Um stille Theilnahme bitten:

die trauernden Hinterbliebenen.

Karlruhe, den 14. März 1896.

Trauerhaus: Sofienstraße 81 b.

Die Beerdigung findet Montag den 16. d. M. in **Feudenheim** statt.

Fremde

übernachteten vom 13. bis 14. März.

Alte Post. Schmalz, Kfm. v. Mannheim. Jec, Kfm. v. Bielefeld. Schneider, Kfm. v. Frankfurt. Darnoff, cand. jur. v. Freiburg.

Bayerischer Hof. Weder, Händler m. Frau v. Beuten.

Bratwurstglocke. Kirchner, Kaufm. v. Baden. Kellermann, Kfm. v. Bremen. Kusel, Kfm. v. Liebenzell. Medlenka, Kfm. v. Mühlheim. Lindemann, Kfm. u. Wellig, Sprenglerstr. v. Frankfurt. Michaels, Kfm. v. Köln. Eadenitz, Kaufm. v. Leipzig. Gebauer, Ing. v. Dresden. Babay, Möbeltransport. v. Berlin. Kaiser, Cigarrenfabr. v. Wählerthal. Rheiner, Bahnbeamt. v. Freiburg. Wolff, Metz. v. Eberswalde. Bohn, Dr. phil. v. Freiburg.

Darmstädter Hof. Enderlin, Eisenbahnbeamt. v. St. Gallen. Weyert, Krank. Hund. Brunner u. Weiff, Stud. v. Heidelberg. Kupron, Kfm. v. Neustadt. Frau Volk, Händlerin v. Mühlheim.

Drei Könige. Haug, Ing. m. Frau v. Nürnberg. Gebr. Insb. v. Waghäusel. Köp, Photograph v. Füssen. Doll, cand. jur. v. Mosbach. Gacti, Rechtsprakt. v. Heidelberg. Laur, Rechtscons. v. Baden. Schönborn, cand. arch. v. Zweibrücken.

Geist. Schmid, Kfm. v. Konstanz. Schönheim, Kfm. v. Erfurt. Walliser, cand. phil. v. Mannheim. Fuchs, Insb. v. König. Wagner, Fabr. v. Wiesbaden. Adelph, Kfm. v. Biberach. Berthelmer, Kfm. v. Offen- burg. Geib, Kfm. v. Grefeld. Mack, Kfm. v. Wachen- Eptowitz u. Küfner, Kfm. v. München. Fricker, Kfm. v. Straßburg. Dörsdorf, Kfm. v. Hannover. Schreiber u. Baumgarten, Kfm. v. Köln. Ruffbaum, Kfm. v. Fulda. Steibig, Kfm. v. Neustadt. Lucow, Kfm. v. Halle. Köller, Kfm. v. Kassel. Rothschild u. Stein, Kfm. v. Frankfurt. Raumann, Kfm. v. Arnstadt. Thum, Kfm. v. Kassel. Ulrich, Kaufm. v. Leipzig. Schappacher, Kfm. v. Mannheim. Kleinert, Kfm. v. Göttingen. Habel, Kfm. v. Göttingen. Eblour, Kaufm. v. Neuf. Weber, Kfm. v. Jech. Kehr, Kfm. v. Kiel. Haug u. Guggen- heim, Kfm. v. Heilbronn. Bodenweder, Kfm. v. Nürnberg. Wähler, Kfm. v. Göttingen. Köberle, Kfm. von Rempten. Weiff, Kfm. v. Erlangen.

Goldener Adler. Schnauser, Kfm. v. Waghingen. Dr. Gerle u. Dr. Pierberger, cand. phil. v. Freiburg. Allgeier, Exped.-Assistent v. Wolfach. Ständliker, Exped.- Assistent v. Mosbach. Rommel, Exped.-Assistent v. Appen- weier. Weber, Exped.-Assistent v. Wolfach. Bösch, Exped.- Assistent v. Oppenau.

Goldener Karpfen. Edelmaier, Leßter m. Frau v. Granelbaum. Lichtendörfer, Weinhandl. v. Neustadt.

Würgburger, Priv. v. Rappnau. Wind, Gendarm v. Tiefenbrunn.

Goldener Ochsen. Böde, Kfm. v. Würgburg. Krieger, Prem.-Lieut. v. Raßau.

Goldene Traube. Biermeier, Schiffsleger v. Ulm. Röhm, Kfm. v. München. Langbein, Kfm. v. Nürnberg.

Grüner Hof. Kränke, Kfm. v. Reich. Koch, Kfm. v. Weing. Seifarth, Kfm. m. Fam. v. Straßburg.

Strauß u. Glani, Kfm. v. Mannheim. Treysch, Kfm. v. Offenburg. Kämpf, Fabr. m. Frau v. Nürnberg.

Hotel Germania. Gr. Kehr. v. Röder zu Dietz- burg, General v. Inf. u. Mitgl. d. I. Kammer, u. Dr.

Hümeln, Hofrath u. Mitgl. d. I. Kammer v. Freiburg. Dr. Meyer, Geh. Hofrath u. Mitgl. d. I. Kammer v.

Heidelberg. Echio, Commerzienrath u. Mitgl. d. I. Kammer, u. Ekenburg, Commerzienrath u. Landtagsabgeordn. v.

Mannheim. Krost, Fabr. u. Mitgl. d. I. Kammer v. Schopfheim. Sander, Geh. Commerzienrath u. Mitgl. d.

I. Kammer v. Lahr. Kehr. v. Wenzlingen, Oudobes, v. Schloß Wenzlingen. Thysen, Generaldirektor v. Leipzig.

Baronin Sulzer-Barth v. Schloß Warts. Frau Schöpf, Priv. v. Winterthur. Stalder, Oberpostamt. v. Stutt- gart. Wiesner u. Abels, Kfm. v. Frankfurt. Bitten,

Kfm. v. Köln. Freytag, Kfm. v. Basel.

Hotel Gröffe. Köstel, Lieut. m. Frau v. Schlett- stadt. Jähler, Brauereibes. v. Lahr. Sauerberg, Kfm. v. Guburg. Hagmann u. Müller, Kfm. v. Frankfurt.

Pöcker, Kfm. v. Hohenleimburg. Groß, Allerhand u. Danmler, Kfm. v. Berlin. Kammer, Kfm. v. Stuttgart.

Meyer, Kfm. v. Höchst. Borger, Kfm. v. Straßburg. Buchrauf, Kfm. v. Dresden. Schön, Kfm. v. Bremen.

Hotel Leicht. Fr. Andres, Schauspielerin v. Eschelberg. Frau Mayer, Delo. v. Straßburg. Steper, Fabr. u. Kern, Buchhändler v. Kreibitz. Marquard,

Reintner v. Barmen. Baumhufsch, Priv. v. Laubers- hofschelm. Häcker, Kfm. v. Leipzig. Rahmann, Kfm. v. Köln. Bayers, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Luz. Waga, Ing. v. Ueberlingen. Sommer- feld, Kfm. a. Ungarn. Daring, Kfm. v. Stuttgart.

Donnerstag, Kfm. v. München. Langrod, Kfm. v. Pro- stan. Artava, Kfm. v. Nürnberg. Strauß, Kfm. von

Offenbach. Diener, Kfm. v. Luttlingen. Döring, Kfm. v. Magdeburg. Oppenheimer u. Rothschild, Kfm. v. Frank- furt. Roth, Kfm. v. Chemnitz. Strobel, Kfm. v. Gann- stadt. Schilling, Kfm. v. Ludwigsburg. Bachmann,

Kfm. v. Mannheim. Schüller, Kfm. v. Heilbronn.

Karlsruher Wochenchau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Bo- tanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pfg.

162. Porträt, von Theodor Dengler hier.

163. Abend bei Festgottes, von Franz Koch hier.

165. Porträt, von Hermann Wild hier.

166-172. Die Insel. Herbstsonne. Der Regenbogen. Stehende Wollen. Die Burgruine. Schaffhale in der Gabel. Die Bienen, von Prof. Eug. Bracht in Berlin.

173. Winter, von H. O. Kinsley hier.

174-181. Studien und Bilder, von Prof. Weisshaupt hier.

182-188. Studien und Bilder, von Frau Prof. Weisshaupt hier.

189. Abend in Polserro Cornwall, von Rud. Hellweg hier.

190. Nellen, von Frau L. Roman hier.

191. Stillleben, von Frau Marie Hesse hier.

Groß. Naturalienkabinett. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Groß. Sammlungen für Alterthums- und Volkerkunde. Geöffnet: Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Un- entgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr, Sonntag von 11-12 und 2-4 Uhr, Montag geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10 bis 12^{1/2} Uhr; Nach- mittags: Mittwoch und Samstag von 2 bis 5 Uhr.

Museum alter und moderner Stickerien der Kunststicker-Schule des Badischen Frauenvereins, Lindenheimerstraße 2. Geöffnet Dienstag von 10^{1/2} bis 1 Uhr. Eintritt frei.

Museums-Vandervorm, Festplatz nächst dem Hauptbahnhof. täglich geöffnet von Morgens 8^{1/2} Uhr bis zu sinkender Dunkelheit.